

Sprechen

telc Deutsch C2

Kandidatenblätter · 15 Minuten · Übungssatz 3

In diesem Heft

- Teil 1 Teil 1: Vortrag
- Teil 2 Teil 2: Vertiefendes Gespräch

Bearbeiten Sie die Aufgaben mündlich mit einer Partnerin oder einem Partner. Auf Faust finden Sie die interaktive Übung und weitere Materialien.

[Auf faustacademy.com weiterüben →](https://www.faustacademy.com)

Unabhängiges Übungsmaterial. Nicht von telc gGmbH herausgegeben oder geprüft.

C2 · Sprechen

Übung im telc-Prüfungsformat

Übungssatz 3

Arbeitszeit: 15 Minuten

Vorbereitungszeit: 20 Minuten

Sie haben 20 Minuten Vorbereitung. Die Einzelprüfung dauert insgesamt höchstens 15 Minuten: ungefähr sechs bis acht Minuten Vortrag und sieben bis neun Minuten vertiefendes Gespräch.

Bereiten Sie einen Vortrag vor und führen Sie anschließend das daran gebundene Prüfungsgespräch.

Wählen Sie für Ihren Vortrag eines der beiden angebotenen Themen.

Teil 1: Vortrag

Sie eröffnen eine kleine Podiumsdiskussion mit einem Vortrag. Wählen Sie Thema A oder Thema B. Sie haben 20 Minuten Vorbereitungszeit und dürfen Stichwortnotizen anfertigen und beim Vortrag verwenden. Wörterbücher sind nicht erlaubt. Sprechen Sie etwa sechs bis acht Minuten. Gliedern Sie Ihren Vortrag klar und heben Sie wesentliche Gedanken hervor. Anschließend sprechen Sie mit den Prüfenden über Ihr gewähltes Thema.

Bereiten Sie nur eines der zwei Themen vor.

Ihre Aussagen bilden anschließend die Grundlage des vertiefenden Gesprächs.

Sprechen Sie ungefähr sechs bis acht Minuten.

Thema 1. Thema A: Verlässliche Bahnverbindungen über Grenzen hinweg

Wie lässt sich grenzüberschreitender Bahnverkehr verlässlich gestalten? Beschreiben Sie für eine Region Ihrer Wahl, wie sich die Nutzung solcher Verbindungen bis heute verändert hat. Erläutern Sie wesentliche Einflussfaktoren und die Aufgaben von Verkehrsunternehmen und öffentlichen Stellen gegenüber Pendelnden und gelegentlich Reisenden. Veranschaulichen Sie Ihre Überlegungen an konkreten Maßnahmen zum Umgang mit Betriebsunterbrechungen. Schätzen Sie abschließend mögliche zukünftige Entwicklungen und deren Voraussetzungen ein.

Thema 2. oder

Thema B: Museen zwischen Bewahren und Zugänglichmachen

Welche gesellschaftliche Aufgabe sollen Museen heute erfüllen? Beschreiben Sie, wie sich der Zugang zu ihren Sammlungen bis heute verändert hat und welche Faktoren diesen Wandel beeinflussen. Erläutern Sie die Verantwortung von Museen gegenüber der örtlichen Bevölkerung, auswärtigen Gästen und Herkunftsgemeinschaften der ausgestellten Objekte. Verdeutlichen Sie anhand konkreter Maßnahmen, wie unterschiedliche Zugangsbedürfnisse berücksichtigt werden können. Entwickeln Sie abschließend einen begründeten Ausblick auf mögliche Veränderungen.